



Mein Pferd hustet. Was nun ?

Vortrag 29.04.15 im Panoramahof Familie Schmid Brand Eich

Aktualisiert 2018

Pascal Bucher Dr. med.vet.

BUCHER TIERARZT

6285 HITZKIRCH

ÜBERSICHT

- 1) Einleitung
- 2) Anatomie des Atemapparates
- 3) Untersuchung des Atemapparates
- 4) Ursache / Diagnose
- 5) Therapie
- 6) Vorbeugen



1) Einleitung

- Sehr viele Pferde die husten, insbesondere diesen Winter
- Auch selber betroffen als Pferdebesitzer und Reiter
- Problem fürs Pferd
- Einschränkung des Einsatzes
- Andere Reiter / Besitzer habe Angst wegen Ansteckung

1) Einleitung

- Viele Unklarheiten bei den Reitern und Besitzern
- Oft Unstimmigkeiten zwischen Pferdehaltern und Stallbesitzern -> KONFLIKTPOTENTIAL



1) Einleitung

Sind Atemwegsproblem häufig beim Pferd

- 70-100% der Sportpferde sind betroffen
- 100% der Militarypferde in einer belgischen Untersuchung waren betroffen

1) Einleitung

- EIN PFERD DAS HUSTET IST NICHT GESUND
- HUSTEN IST IMMER EIN ZEICHEN VON STÖRUNGEN DES ATEMSYSTEMS



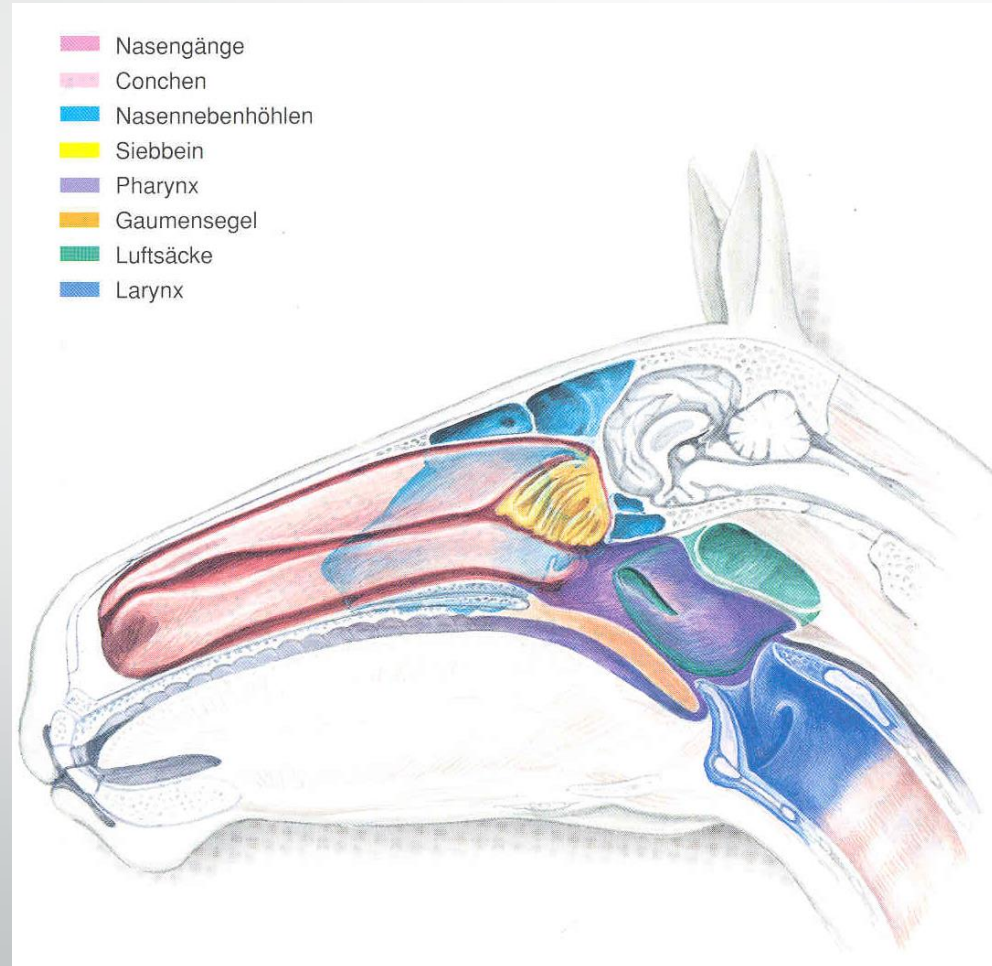
2) Anatomie des Atemapparates

- **Hauptaufgabe:** Ununterbrochene Versorgung mit Sauerstoff
- **Atemfrequenz:**
 - in Ruhe **8 – 16** Atemzüge pro Minute
 - nach starker Bewegung
 - 80 – 100 Atemzüge pro Minute

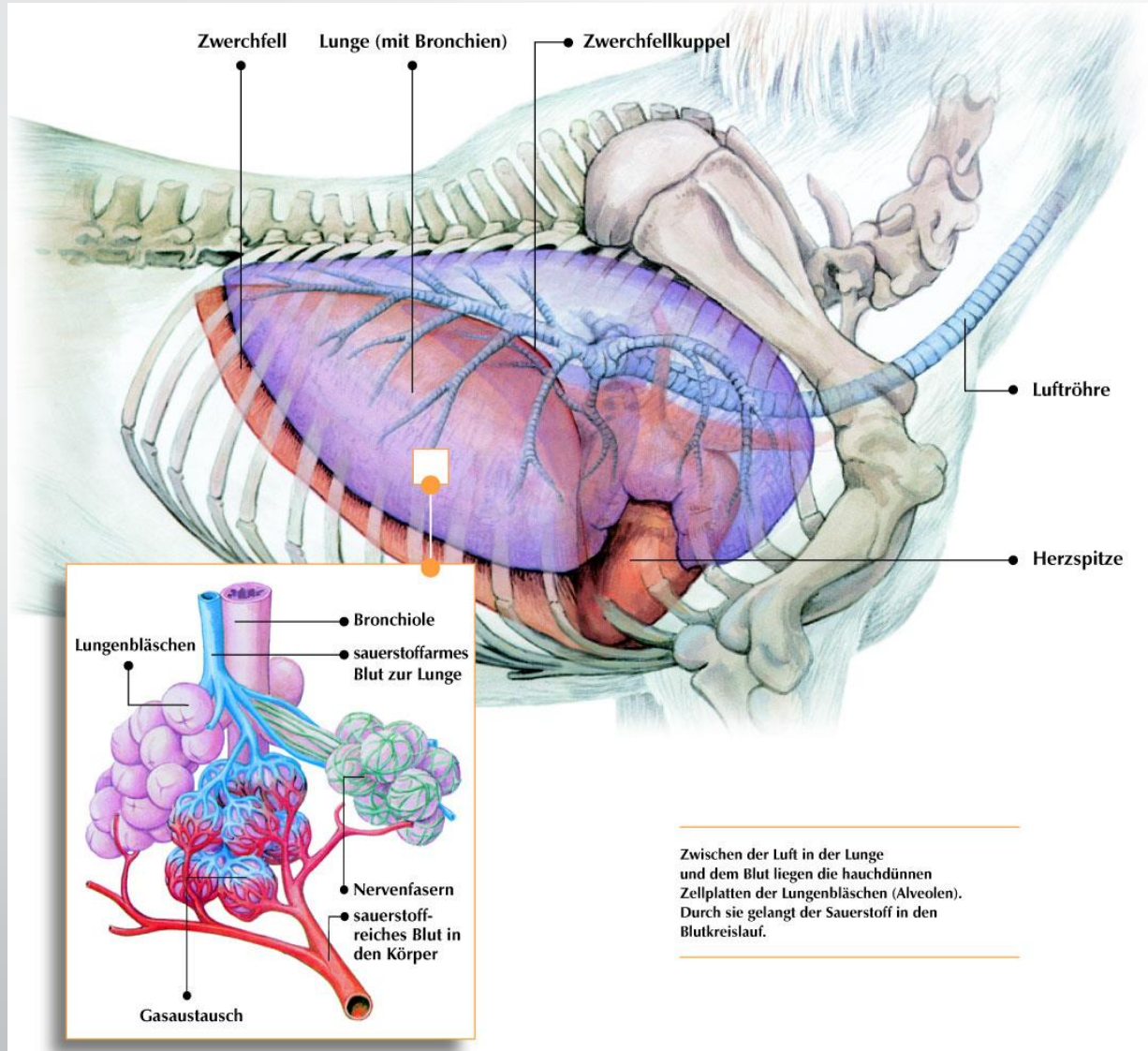
2) Anatomie / Facts

- Ein Pferd bewegt pro Tag **100'000** Liter Luft
- Bei Belastung kann bis 1500 Liter Luft in der Minute ein und ausgeatmet werden
- Die Fläche aller Lungenbläschen eines Pferdes bedecken ein **Fussballfeld**
- Die Luft wird bei Husten bis auf **150km/h** in der Luftröhre beschleunigt

2) Anatomie: obere Atemwege



2) Anatomie



3) Untersuchung des Atemapparates

- A) Vorgeschichte
- B) Klinische Untersuchung
- C) Weiterführende Untersuchung

3) Untersuchung des Atemapparates

A) Vorgeschichte

- Husten (seit wann, wann, wie häufig)
- Nasenausfluss (einseitig / beidseitig / blutig / schleimig / eitrig)
- Leistungsabfall
- Haltung
- Fütterung

3) Untersuchung des Atemapparates

B) Klinische Untersuchung

- Beobachten und Abtasten
- „Fieber messen“ (37-38°C Rektaltemperatur)
- Abhören (inkl. Atemstimulation)

3) Untersuchung des Atemapparates Weiterführende Untersuchung

- Endoskopie
im Stall möglich mit portablem Endoskop
- TBS Schleimprobe aus der Luftröhre
- Blutstatus
- Weiteres wie Blutgas, Röntgen,
Ultraschall, Allergietest



Schleimhautschwellung



Schleimsee in der Luftröhre bei COB



4) Ursachen / Diagnose

- A) Infektiös:

Viren (Influenza / Herpes ...)

Bakterien (Streptokokken, Staphylokokken ...)

Parasiten

selten Pilze

4) Ursachen / Diagnose

- B) nicht infektiös:

Allergien auf Pilzsporen (Vermehrungsformen der Pilze) aus Heu- und Strohstaub
Allergien auf Blütenpollen

Staub

Luftfeuchtigkeit

Ammoniak

Bewegungsmangel



4) Ursachen / Diagnose

- Obere Atemwege: Rachen, Kehlkopf, Luftröhre...
- Untere Atemwege: Bronchitis Lungenentzündung...

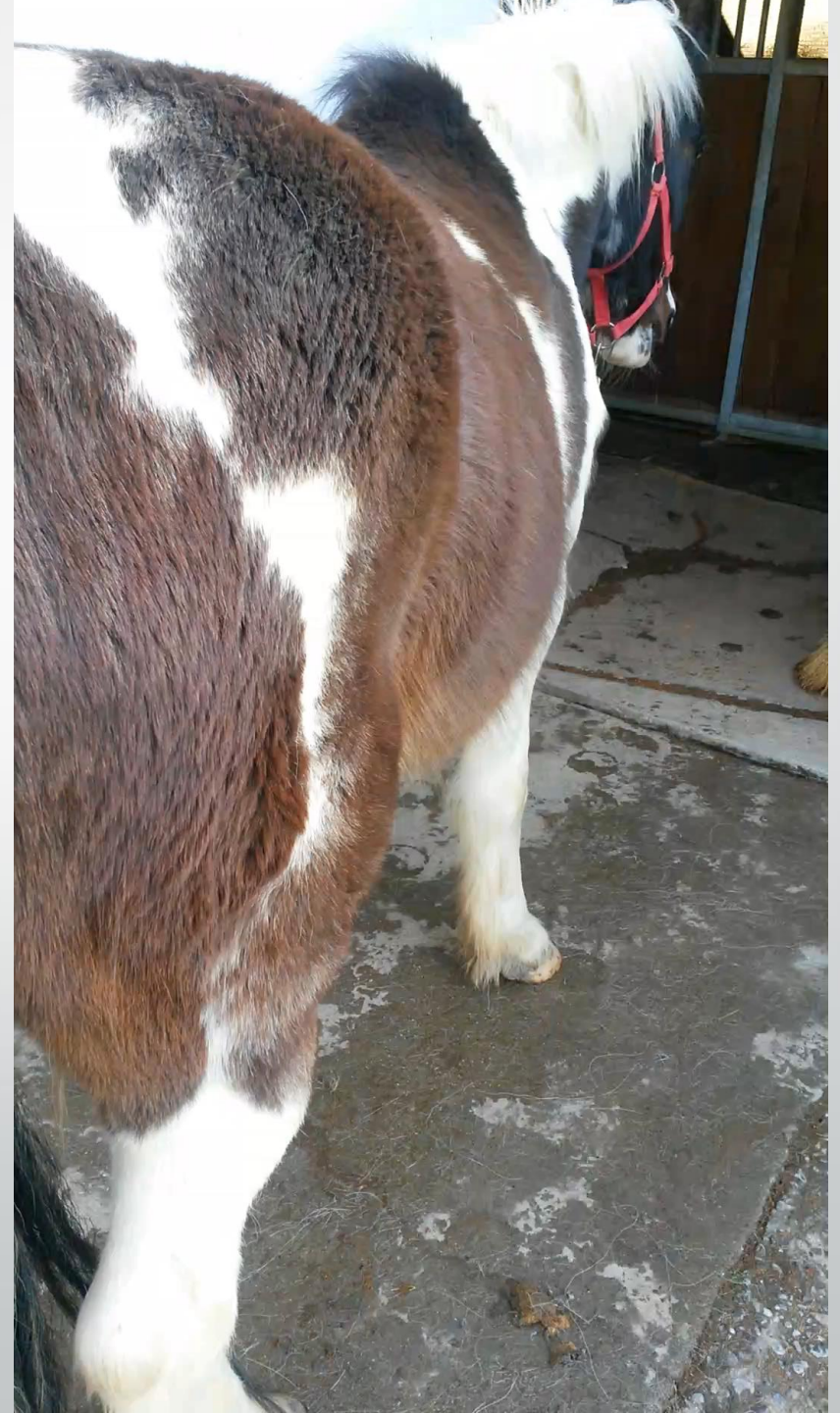
Symptome Atemwegsproblem

- Husten
- Nasenausfluss
- Fieber
- Lustlosigkeit, Leistungsschwäche
- Intensive Atmung
- Unwohlsein
- Übermässiges Schwitzen
- Ua.

Symptome Atemwegsproblem

- **Husten ist für den Besitzer das offensichtlichste Symptom**
- **Problem des Atemapparates auch ohne Husten möglich**

Symptome



5) Therapie

- A) Haltung und Fütterung
- B) Bewegung
- C) Medikamente
- D) anderes



5) Therapie

- Häufig keine totale Heilung möglich

ZIEL: SYMPTOMFREIHEIT

5) Therapie

A) Haltung

- 47% des Therapieerfolges
- STAUBREDUKTION
- Belüftung, Reduktion von Ammoniak
- Bodenfütterung



5) Therapie A) Haltung

- Transportstress
- Tiefes Einatmen von Staub auf der Bahn
- Stress allg.

Dh. Pferd schlechteres Immunsystem



5) Therapie A) Haltung

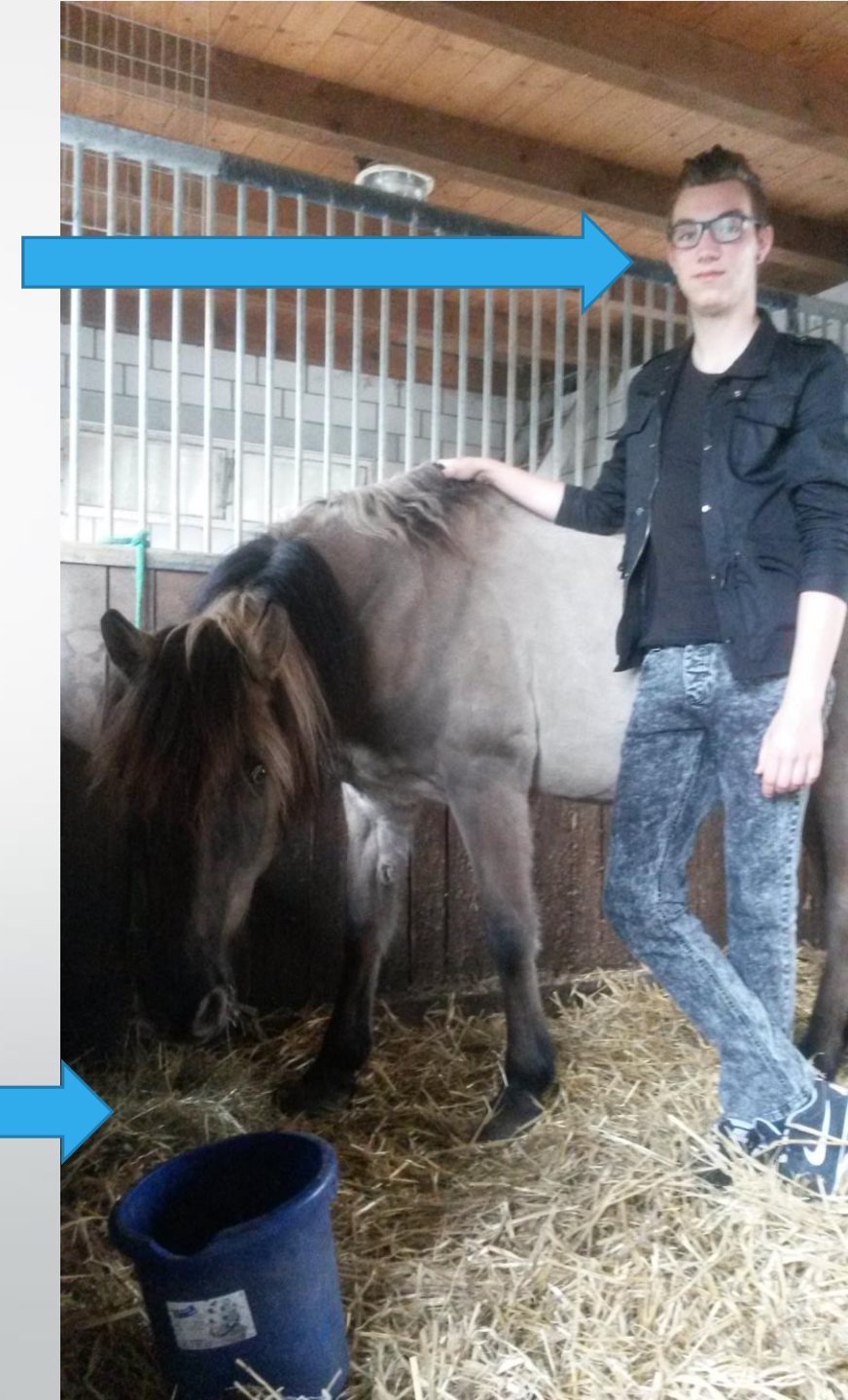
- **OHNE HEU UND STROH**
- Heu nass (in Fass, Heunetz)
- Heusteamer
- Strohersatz: entstaubte Späne; Torfmull



5) Therapie A) Haltung



5) Therapie A) Haltung



7x mehr Partikel

5) Therapie A) Haltung



16 x mehr Partikel



5) Therapie

A) Haltung



>20 x mehr
Partikel





5) Therapie A) Haltung

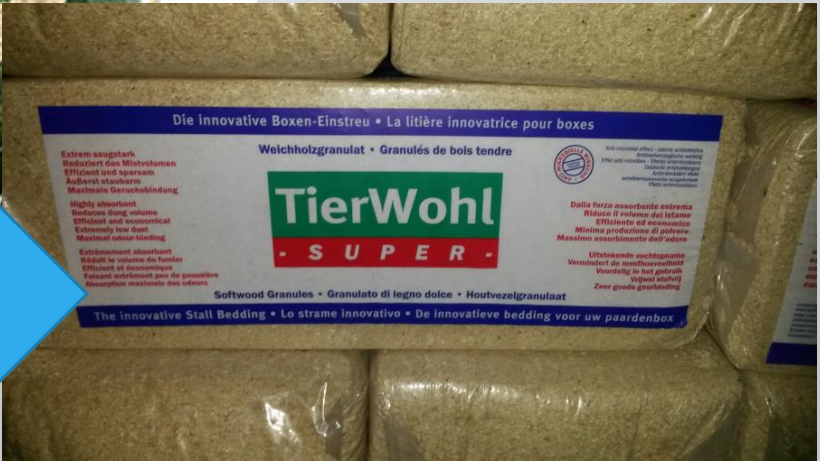
>2 x mehr Partikel



>3 x mehr Partikel

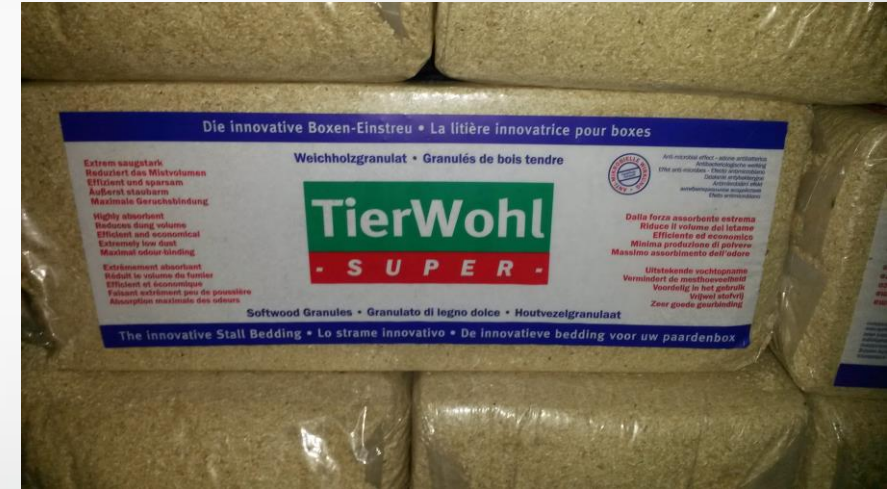


>10 x mehr Partikel



5) Therapie

A) Haltung



4.5 x mehr Partikel



5) Therapie B) Bewegung

- Weidegang
- Normale Bewegung
- Bei Hustenanfall Stopp dann weiter normale Bewegung





5) Therapie

C) Medikamente

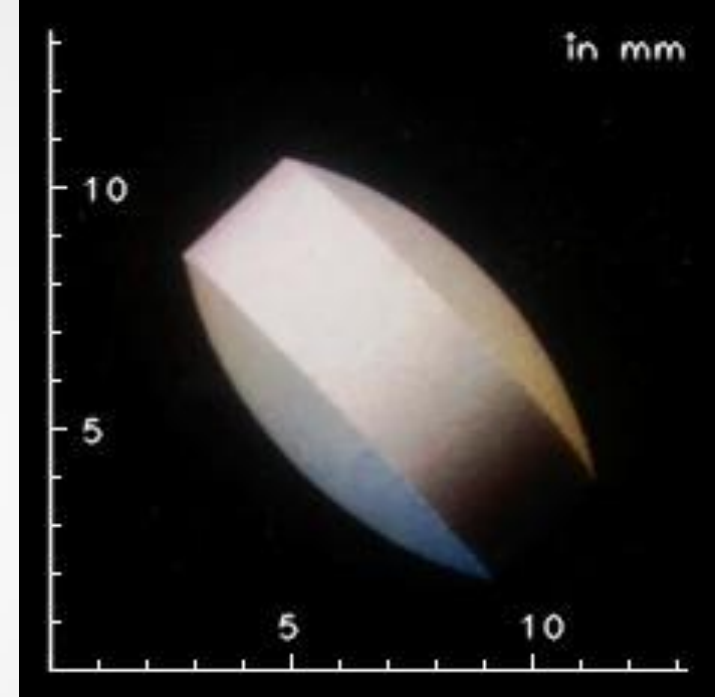
- Bronchodilatoren (Bronchienerweiterer)
- Sekretolytica (Schleimlöser)

5) Therapie

C) Medikamente

- Entzündungshemmer (Cortison): Prednisolon (bis 6 Wochen), Dexamethason....

Sehr geringe Gefahr von Auslösung Hufrehe, Achtung Cushing insbesondere bei alten Pferden (Ev. ACTH messen)



5) Therapie

C) Medikamente

- Antibiotika: nur selten notwendig / sinnvoll
- Verschiedene unterstützende Medikamente wie Stengelpulver , Sirup usw

5) Therapie

C) Medikamente

- Inhalation:
 - A) nur mit aetherischen Oelen
 - B) mit Bronchodilatoren und Cortison
- Vorteil: Medikament vorwiegend am Ort des Problemes in den Atemwegen
- Daher wenig Nebenwirkungen auf den ganzen Körper



6) Vorbeugen

- Impfung (Influenza / Herpes)
- Haltung optimieren (Weide, Auslauf)
- Kranke Tiere isolieren
- Kein häufiger Stallwechsel
- Regelmässige Bewegung

Literatur / Grundlagen

- Weiterbildung Twydil April 15
- Unterlagen Boehringer Ingelheim

DANKE FÜR DIE AUFMERKSAMKEIT
FRAGEN???

Vortrag auf Homepage

www.buchertierarzt.ch

041 919 71 71

